



Gemeinde Berbenno



Allianz in den Alpen
Alliance dans les Alpes
Alleanza nelle Alpi
Povezanost v Alpah

Einladung

5. DYNALP² Workshop

Jugendliche und Naturschutz

Freitag und Samstag, 4.- 5. April 2008

Ort: Centro Parrocchiale Don Bosco, Berbenno (BG)/I

Organisiert von CIPRA Italien

Kontext

Der Workshop findet im Rahmen des DYNALP²-Projekts vom Gemeindeforum „Allianz in den Alpen“ statt. Die Gemeinde Berbenno ist Mitglied dieses Netzwerks und nimmt an DYNALP² mit einem Projekt von Jugendlichen für Jugendliche teil. Die Schülerinnen und LehrerInnen der Primarschule erarbeiteten gemeinsam einen „didaktischen Wanderführer“ über den Paläontologischen Park im Val Brunone.

In Zentrum des Workshops steht die Frage wie Jugendliche in den Alpengemeinden besser in Naturschutzinitiativen und in nachhaltige Entwicklungsprojekte miteinbezogen werden können? Von den Erfahrungen der Primarschüler aus Berbenno über die internationale Kommunikationskampagne für Jugendliche „Kids for the Alps“ bis zu Arbeitsbeschaffungsprogrammen im Umweltsektor geht es an dieser Veranstaltung darum herauszufinden wie die Schulen, Umweltschutzorganisationen und Gemeinden am besten zusammenarbeiten, um das Umweltbewusstsein der kommenden Generation zu stärken. Dieser Workshop bietet die Möglichkeit die Rolle der Umweltbildung eingehend zu analysieren, um zu verstehen wie Jugendliche die Naturwertschätzung erlernen und wie dadurch die Partizipation an strategischen Entscheidungen im Umweltbereich gesteigert werden kann.

Zukunftsperspektive: Jugendcamps

Die Idee zur Organisation von Workcamps in den Mitgliedsgemeinden des Netzwerks „Allianz in den Alpen“ und für die Jugendlichen dieser Gemeinden ist beim DYNALP²-Workshop in Bovec/SL entstanden, wo es darum ging, wie man Jugendliche dazu anregen kann, in den Berggemeinden zu bleiben oder dorthin zurückzukehren. Daraufhin hat das Gemeindeforum erste Kontakte mit potentiellen Workcamporganisatoren und interessierten Mitgliedsgemeinden geknüpft. Der Workshop in Berbenno bietet eine ideale Gelegenheit für ein erstes Treffen zwischen den interessierten Mitgliedsgemeinden und den Jugendcamp-Organisationen, um an diesem Jugendprojekt weiter zu arbeiten.

An wen richtet sich dieser Workshop

Zielpublikum sind vorrangig lokale Verwalter und Beamte (Gemeinden, Verbände von Gebirgsgemeinden, Provinzen bzw. Landkreise, Regionen bzw. Länder, Schutzgebietsverwaltungen) aber auch Erzieher, Lehrer, Forscher und Studenten, Mitarbeiter von Umweltschutzverbänden.

Es ist eine Simultanübersetzung in Italienisch, Deutsch und Französisch vorgesehen.

PROGRAMM

Freitag, 4. April 2008

Tagesmoderation: Francesco Pastorelli, CIPRA Italien

- 10h00 Eröffnung
- Empfang und Begrüssung der TeilnehmerInnen
Alessandro Pellegrini, Bürgermeister von Berbenno/
Giosuè Frosio, Mitglied der Umweltkommission der Lombardei/
Alessandra Salvi, Umweltbeauftragter der Provinz Bergamo/
- 11h00 Das DYNALP²-Projekt
Claire Simon, Gemeindeforum "Allianz in den Alpen"
- 11h10 Val Brunone: „Natürliches Denkmal“ – warum?
Anna Paganoni, Naturwissenschaftliches Museum "E. Caffi" von Bergamo/
- 11h30 DYNALP² in Berbenno: wie man zu kleinen Naturforschern wird
Marco Riva, Naturwissenschaftler, Gemeinde Berbenno/
- 11h50 „Kids for the Alps“: Internationales Projekt mit dem Ziel, die Kinder beim Schutz der Alpen mit einzubeziehen
Barbara Albonico, WWF Italia
- 12h10 Schule „adoptiert“ eine Gemeinde: Stadtkinder entdecken kleine Zentren
Andrea Trisoglio, Legambiente
- 12h30 Fragen, Diskussion
- 13h00 Aperitif und Mittagsbuffet
- 14h30 Wissenstransfer zwischen Generationen
Bruno Genestreti, Gemeinde Fontainemore/
- 14h50 Langzeitarbeitslose Jugendliche in Umweltprojekten
Emilie Mathis und Harald Kristof, Verein Arbeitsinitiative Bezirk Feldkirch/A (ABF)
- 15h30 „Äntlibuecher Schuelschätz“: Jugendliche und Biosphäre
Annette Schmid, Biosphärenmanagement Entlebuch/CH

15h50 Jugendprojekt des Gemeinденetzwerks „Allianz in den Alpen“
Claire Simon, Gemeinденetzwerk „Allianz in den Alpen“

15h50 Pause

16h10 thematische Workshops

Arbeitsgruppe A: Jugendprojekt

Austausch zwischen interessierten Mitgliedsgemeinden und BetreuerInnen von „Allianz in den Alpen“ mit Vertretern von Jugendkamp-Organisationen (Concordia, Lagambiente, IGB...)
(Simultanübersetzung in deutsch und französisch)

Arbeitsgruppe B: Partizipation

Wie können Jugendliche zur Teilnahme an Naturschutzprojekten motiviert werden? (Achtung: *keine* Simultanübersetzung in deutsch und französisch)

Am Ende: Vorstellung der Ergebnisse der Primarschüler und ihrer Forderungen an die Verwalter

18.00 Zusammenfassung und Schlussfolgerung

19.30 Gemeinsames Abendessen im Restaurant *La frasca di San Nicola*
www.ristorantelafrasca.it

Samstag, 5. April 2008

09h00 bis 13h00 Exkursion in das Val Brunone



Monumento Naturale VALLE BRUNONE

Das Val Brunone liegt im Valle Imagne in der Provinz Bergamo im Zentrum des Gemeindegebiets von Berbenno. Aufgrund von weltweit bedeutenden paläontologischen Funden wurde dieser Ort in der Lombardei als *Naturdenkmal* ausgewiesen. Im Val Brunone wurden spezielle fossile Schichten des Obertrias (215 Millionen Jahre vor heute) mit einer reichen fossilen Fauna (Reptilien, Fische, Krustentiere, Mollusken und Insekten) gefunden. Der spektakulärste Fund und das Wahrzeichen des paläontologischen Parks ist die fossile Libelle *Italophlebia Gervasutti*, die im naturwissenschaftlichen Museum „E.Caffi“ in Bergamo ausgestellt ist.

Das ganze Gebiet ist begehbar, jedoch geschützt: die Suche nach oder das Sammeln von Fossilien oder Mineralien ist nicht erlaubt. In diesem herrlichen Tal sind während spannenden Exkursionen unerwartete Entdeckungen vorprogrammiert. Zur Zeit ist ein „Paleopark“ für didaktische Erkundungsreisen am Entstehen.



Im Park der Val Brunone

ANREISE

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

mit dem Zug bis Bergamo (Fahrplan der italienischen Bahn: www.ferroviedellostato.it). Vom Bahnhof Bergamo fährt ein Autobus nach Berbenno <http://www.sab-autoservizi.it/> . Auf Anfrage kann ein Shuttle von Bergamo nach Berbenno organisiert werden (Anfragen an: francesco.pastorelli@cipra.org)

Mit dem privaten Bus: es besteht die Möglichkeit ab Vorarlberg/AT (Abreise am Freitag ca. um 5h00 in Feldkirch) über den San Bernadino/CH bis nach Berbenno/I (verschiedene Haltestellen) mit einem Bus mitzufahren. Interessierte können sich bei Claudia Pfister (claudia.pfister@alpenallianz.org; +423 237 4036) melden.

Mit dem Auto:

Autobahn A4 Ausfahrt Dalmine. Danach immer geradeaus Richtung Valle Imagne durch Almenno San Salvatore, Strozza und Capizzone. Immer auf der Landstrasse weiterfahren bis zur ersten Galerie, rechts abbiegen Richtung Berbenno.

<http://maps.google.it/maps?f=q&hl=it&q=Berbenno+Bergamo,+Lombardia,+Italia&ie=UTF8&cd=2&geocode=0,45.815312,9.572882&ll=45.779017,9.586945&spn=0.265303,0.55069&z=11&om=0>

Für weitere Informationen und Übernachtungsanfragen wenden sie sich bitte an francesco.pastorelli@cipra.org



Berbenno

ANMELDUNG

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 22. März 2008

(die Teilnehmerzahl ist auf max. 70 Personen beschränkt)

An: francesco.pastorelli@cipra.org Fax: +39 011 503 155

Ankunft: _____ Abreise: _____

Teilnahme am Workshop am 4.4.2008 Ja Nein

Teilnahme an der Arbeitsgruppe am 4.4.2008 A B

Abendessen am 4.4.2008 (ca.20 €) Ja Nein

Teilnahme an der Exkursion am 5.4.08 Ja Nein

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

Teilnehmer	
Vorname und Name:	
Adresse:	
Institution/Organisation:	
Telefon/ Fax:	
E-Mail:	

ÜBERNACHTUNG

In Berbenno gibt es Übernachtungsmöglichkeiten neben dem Centro Educazione Ambientale (20 Zimmer) oder ca. 10 km entfernt in einem 3-Sterne Hotel (falls nötig können in der Nacht Busse für den Transport ins Hotel organisiert werden).

Weitere Informationen: <http://www.apr.bergamo.it/Alberghilmagna.htm>

KOSTEN

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Reise und Unterkunft gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Datum: _____ Unterschrift: _____